

Sozialgericht Berlin  
Invalidenstraße 52

10557 Berlin

Vorab per Telefax: 030 397 486 30

Unser Zeichen

**452/13 ek**  
(Bitte stets angeben!)

Datum

Dienstag, 27. August 2013

**Eilt! Bitte sofort vorlegen!**

**In Sachen**

des Herrn Ralph Boes  
Spanheimstraße 11, 13357 Berlin

Antragsteller,

Prozessbevollmächtigte:

g e g e n

Jobcenter Berlin Mitte,  
Seydelstr. 2-5, 10117 Berlin

Antragsgegner,

zeige ich an, dass ich den Antragsteller anwaltlich vertrete. Namens und in Auftrag Bericht Dr. ...  
meines Mandanten stelle ich den

**Antrag**

**die aufschiebende Wirkung des Widerspruchs vom 20. August 2013 gegen den Verwaltungsakt vom 22. Juli 2013 anzuordnen.**

Des Weiteren wird beantragt,

**dem Antragsteller Prozesskostenhilfe zu bewilligen und die Unterzeichnende als Verfahrensbevollmächtigte beizuordnen.**

**Begründung:**

**I. Sachverhalt**

Gegen den Antragsteller wurde mit Bescheid vom 22. Juli 2013 eine Sanktion verhängt, die den vollständigen Wegfall des Arbeitslosengelds II zum Gegenstand hatte.

Glaubhaftmachung: Bescheid vom 22. Juli 2013, Anlage

Grund hierfür war, dass der Antragsgegner den Antragsteller mit Schreiben vom 28.06.2013 aufforderte, sich bei der PMK Personal mit Kompetenz GmbH als Call-Center-Agent zu bewerben.

Glaubhaftmachung: Schreiben des Antragsgegners vom 26. Juni.2013, Anlage

Der Antragsteller lehnte das Arbeitsangebot ab und übergab bei einem persönlichen Vorstellungsgespräch am 04.07.2013 ein Ablehnungsschreiben. In diesem nimmt der Antragsteller vollumfänglich Bezug auf seinen Brandbrief und teilt weiter mit, dass er vollzeitlich damit beschäftigt ist, gegen die Verfassungswidrigkeit des Hartz IV-Systems und für ein bedingungsloses Grundeinkommen zu kämpfen. Der Antragsteller betrachtet seine Arbeit als wichtige Arbeit für das Gemeinwohl und die Arbeit in einem Callcenter im Allgemeinen als Belästigung der Bevölkerung. Weiter zeigte der Antragsteller auf, dass derartige Vermittlungsgespräche meistens nur das Ziel verfolgen, die Statistiken zu schönen und dem Arbeitsvermittler zu bereichern.

Glaubhaftmachung: Schreiben des Antragstellers vom 04. Juli 2013, Anlage